



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Theodor Mommsen an Adolf Erman

Mommsen, Theodor

Berlin, 19.12.1885

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-91843](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-91843)

THEODOR MOMMSEN
CHARLOTTENBURG
bei Berlin
MÄRCHSTRASSE 6.

Großer Herr,

Es ist mir bekannt mit dem Brief vom
20. d. M. haben Sie mich von mir zu-
sagen; als ich dachte, Sie werden mit dem
nach mir nicht so sehr zufrieden sein als
wenn die Dinge so gegangen wären, wie Sie beab-
sichtigen. Ich würde selbstverständlich diesen Schritt
nicht thun, ohne mich mit Ihnen abzusprechen
zu haben, da Sie mich nicht selbst schreiben haben, so
es von diesen Dingen abhängt; und
da es sich nunmehr gleich dem Herrn zu Lande

und auf das die ich abließ.

Ich habe kein Gelingen gefunden, ich bin die neue He-Ab-
mit. In die Falle der letzten Requisition
ausgetragen; ich habe aber, selbst nach einer
langen Arbeit und die Arbeit damit aufgeben.
Nun da sich jetzt von dem Prolog habe ich
abrennen wollen, die das Original nicht, sondern
auch die Zeit die meine Bestimmung in Götting
Hind gibt in der; ich bin für eine Neure-
gleich mit ihm selbst, die ungenutzte Lücke auf
habe gewonnen und können. Ich habe ihn mit
Königshaus meinen Tag und alle die die 3
verfügen. Nun hingegen können kann ich und
Gott ablassen und ablassen und ihn
nachkommen; ich will können und mich für und ich sind
1/2 immer mehr hind. Die eigentliche Bestimmung
sind von anderen Möglichkeit nur für mich
möglich und selbstig Bestimmung der Neuregel
des ungenutzten Danks. Gut wird es mit, wenn
sich über die Hundel einiger Nutzen werden können;

abgesehen von jenem Stück von Kugel hat mich
mit Interesse und dem Auge die Alexandria, die
Gedächtnis ist wichtig im Allgemeinen Charakter ist,
aber von dem wie gewisse Abstrich zu sein,
falls sich überhaupt zu Zug liegen, nicht -
müßig war.

Man kann es ganz mit so große Zuneigung
ganz und ist nicht die nicht Abstrich zu haben
je das meiste zu sein; wenn es eine die ist,
die es nicht gelassen will, so ist dies das nicht
nicht und nicht die nicht nicht, nicht ist, nicht -
nicht für die nicht, wenn nicht nicht nicht,
nicht ist nicht.

Ich die nicht und nicht die alle Person, wenn
- abgesehen von nicht und nicht, die nicht
Bilanz von nicht und nicht nicht e.

Hier.

9. 19/12 85

J. H. M. M. M.